



Für Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung:

Ernst Vogel, Schwarzenberg;
Präsident Zentralschweizer Schafhalterverein

Mail: ernst.vogel@zentralschweizerlamm.ch;
Telefon: 078 690 51 47

Christoph Bamert, Schwyz;
Geschäftsführer Zentralschweizer Lamm

Mail: christoph.bamert@zentralschweizerlamm.ch;
Telefon: 076 391 90 34

Unsere Partner:



Wechsler Metzg AG, Nebikon



IP-SUISSE, Zollikofen



«Das Beste der Region Zentralschweiz»



Schweizer Schafzuchtverband, Niderönz

Professionelle Schafhaltung – Lammfleischproduktion mit Mehrwert!

Ihre Vorteile:

- **Attraktive Preiszuschläge**
- **Schlachtgewichte von 18 bis 23.9 kg**
- **Kurze, direkte Wege**
- **Basierend auf dem anerkannten Label
IP-SUISSE**
- **Alternativer Betriebszweig – Geringe
Investitionskosten bei Umstellung**

ein Projekt vom:



www.zentralschweizerlamm.ch

Zentralschweizer Lamm



Schafhalter aus der Zentralschweiz können ihre Lämmer über einen neuen Kanal vermarkten. Eine Projektgruppe aus dem Zentralschweizer Schafhalterverein hat die Grundlagen für das innovative Vermarktungskonzept erarbeitet.

Die Grundidee des Projekts „Zentralschweizer Lamm“ ist, Lammfleisch aus den Kantonen Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Uri und Zug basierend auf dem Label IP-SUISSE oder Bio-Suisse zu produzieren, in einem Schlachtbetrieb der Region mit kurzen Transportwegen zu schlachten und regional zu vermarkten. Als Partnerbetrieb konnte die Wechsler Metzger AG in Nebikon gewonnen werden.

Das ideale „Zentralschweizer Lamm“ ist mittel bis vollfleischig, erreicht einen Ausmastgrad in der Fettklasse drei und hat ein Schlachtgewicht zwischen 18 und 23.9 kg. Je nach Fleischigkeit erhält der Produzent Zuschläge von Fr. 1.50 bis Fr. 2.20 je kg Schlachtgewicht auf den Wochenpreis der Proviande.

Ein zentraler Punkt des Projekts ist die Rückverfolgbarkeit der Lämmer vom Geburtsbetrieb bis zur Schlachtung. Nur so kann die Region Zentralschweiz lückenlos garantiert werden.

Labelanforderungen:

Anforderungen IP-SUISSE:



1. Erfüllen der gesamtbetriebliche Anforderungen
2. Erfüllen der tierhaltungsspezifischen Labelanforderungen in den Tierkategorien Lämmerzucht und Lämmermast
 - a. Erreichen der Biodiversitätspunkte
 - b. Haltung der Schafe nach den RAUS-Anforderungen
 - c. Markierung der Lämmer mit den elektronischen Ohrenmarken
 - d. Erfassen aller Tiermutationen im Herdenbuchprogramm Sheeponline

Zusatzanforderungen Projekt:



1. Mitgliedschaft im Zentralschweizer Schafhalterverein
2. Vereinbarung mit dem Projekt Zentralschweizer Lamm
3. Lämmer verbringen ihr ganzes Leben in der Zentralschweiz (LU, NW, OW, SZ, UR, ZG)